Alma-Projekt(e) im hbz

Abschluss des GO:AL-Projekts und sich anschließende Arbeiten in 2024 ff.

hbz Hochschulbibliothekszentrum des Landes Nordrhein-Westfalen

Christiane Plaum Natascha Dahmen

DACHELA - 17. Oktober 2024



Inhalt

1. Fahrplan Alma-Implementierungen

1.1 Fahrplan – Meilensteine 2019-2024

2. Herausforderungen

- 2.1 "Herausforderung" GO:AL-Projekt
- 2.2 Anschlussprojekt Wave 2024
- 2.3 Anschließende Arbeiten

3. Entwicklungen

- 3.1 Zentrale Verwaltung von E-Books in der NZ
- 3.2 Erweiterung von CZ und beim Import-Profil
- 3.3 Titellöschung und allgemeines Publishing

4. Alma-Netzwerkzone

- 4.1 Meilenstein: Alma-Netzwerkzone Phase II
- 4.2 Aleph-Abschaltung

5. Fragen?



1. Fahrplan Alma-Implementierungen

1. Fahrplan – Meilensteine 2019-2024

2019

- Abstimmung im Konsortium
- Vertragsunterzeichnung



2020

- Entwicklungen (High Level Design)
- 2 Testmigrationen



2021

- Go-Live Pilotwave
 - Go-Live Alma-Netzwerkzone



2022

- Alma-1st Level-Support im hbz
- Go-Live Wave 2



2023

- Alma NZ-Phase II
- Go-Live Wave 3
- Abschluss GO:AL



2024

- Go-Live Wave 2024 (11 Verbundbibliotheken)
- Abschaltung
 Aleph-Bridge



...it was not a walk in the park!



2. Herausforderungen

2.1 "Herausforderung" GO:AL-Projekt





Entwicklungen in Alma

High Level Designs

> nicht alle umgesetzt!

Aleph-Alma

Doppelstruktur/Parallelbetrieb

> Abschaltung Aleph 12/24

Waves

Überlappung der Waves

> von 5 auf 3 Waves

Bibliotheksteams

Unterschiedliche Größen

> Unterstützung der ,Kleinen'

Alma-Support

Aufsatz des Services im Projekt

> um 6 Monate verschoben

Neukunden

Saubere MARC-Daten

> Unterstützung Drittanbieter



2.2 "Herausforderung" im Anschlussprojekt Wave 2024

(Sehr) kleine Bibliotheken

- # Risiken im Vorfeld identifizieren
- > Einzelgespräche Dr. Voss/hbz
- > Erkenntnisse der Vor-Waves teilen
- > Wave Manager Herr Summann

Nach der Testmigration

- # zu viele Sitzungen
- > Verschlankung des Projektplans
- > ExL moderiert Workshops und präsentiert Standardworkflows

Projektablauf

- # zu viele Aufgaben gleichzeitig
- > Optionale Angebote markieren
- > Fokus auf Datenmigration und Konfiguration

Fachexperten-Gruppen

- # zu wenig Personal für viele Gruppen
- > Ausführliche Agenda, Teilnahme nur bei relevanten Themen

Ausfüllen der Formulare

- # Überforderung einzelner Institutionen
- > Einzelgespräche mit ExL
- > Priorisierung bei Drittsystemen

Austausch/Dokumentation

- # Kommunikation Basecamp/hbz Wiki
- > Alle Termine in Basecamp (auch hbz)
- > **Neu:** Kanban-Board für Migrations-Themen, keine langen Threads mehr





2.3 Anschließende Arbeiten



2024

Visual Library

WorldCat

Abschaltung Aleph-Verbunddatenbank

Subskriptionsparameter

2025

Übernahme Altdaten

Schnittstelle FOLIO

Geschäftsmodelle

Fusion Bibliotheken

E-Payment (Teilprojekt)

2026 ff

Erweiterung Verbund:

Alma-Bibliotheken

> Suche nach Alma-NZ

Non-Alma Bibliotheken

> Suche nach einem Verbund



3. Alma im hbz-Verbund - Entwicklungen



3.1 Zentrale Verwaltung von E-Books in der NZ



Suchar

- Metadaten von Anbietern, die mit dem hbz einen Vertrag haben, werden in der NZ eingespielt und zu Kollektionen zusammengefasst
 - maschinell werden Portfolios mit den wichtigsten Informationen in der NZ erzeugt
- diese Kollektionen werden für beliebig viele IZs verfügbar gemacht
- in den IZs sind die Metadaten nicht mit einer eigenen MMS-ID vorhanden und mit der NZ verlinkt, sondern werden virtuell hinzugesteuert

 Alle Titel (1 20 of 470) biologie
 Auswahl zum MDE verschieben



3.2 Erweiterung von CZ und beim Import-Profil



Deutschsprachige E-Book-Kollektionen in der CZ

- geplant war: der zentrale E-Book-Service mit CZ-Kollektionen
- fünf Umfragen in den Bibliotheken um fehlende Kollektionen zu ermitteln
- vorläufige Entscheidung gegen die Nutzung der Kollektionen aus der CZ
- geblieben ist: Kollektionen deutschsprachiger Anbieter werden regelmäßig in der CZ ergänzt
 - Preselect, UTB

Importprofil - Erweiterung um die mehrstufige Matchmethode

- für das Erwerbungsportal ELi:SA benötigt
- beim Import von neuen Bestellungen werden mehrere Kriterien abgeprüft, um den korrekten Titelsatz zu treffen
 - 1. HT-Nummer, 2. ELi:SA-ID und 3. ISBN



3.3 Titellöschung und allgemeines Publishing



Titellöschung in der NZ verhindern

- Bibliotheken sollen selbst Titelsätze in der NZ löschen können
- Wunsch: Schutzmechanismen aus Aleph in Alma zu implementieren und zu erweitern
 - verknüpfte Überordnungen und Bindeeinheiten können nicht gelöscht werden
 - Titelsätze mit bestimmten Feldinhalten, aber ohne Bestand, dürfen nicht gelöscht werden

Verbesserung des allgemeinen Publishing-Profils

- freie Wahl des Discoveries ist für die Bibliotheken sehr wichtig
- Laufzeiten wurden mit der Zeit deutlich verbessert
- neue Funktion "Den gesamten Bestand publishen"
 - als Set-Name wird automatisch "Gesamter Bestand Standard-Set" hinterlegt
- Möglichkeit lokale Titelsätze aus den IZs beim Publishing auszuschließen

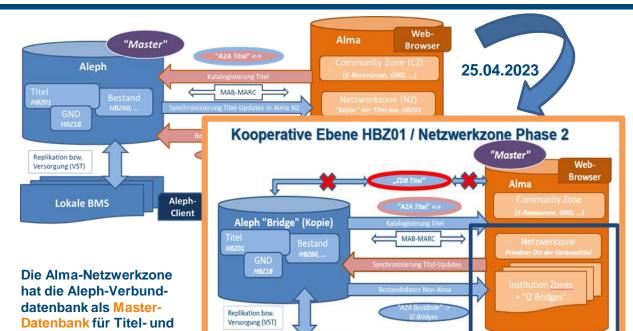


4. Alma-Netzwerkzone



4.1 Meilenstein: Alma-Netzwerkzone Phase II





Aleph-Client

Lokale BMS

Alma NZ-Phase II

- Alma-Bibliotheken katalogisieren in Alma
- Updates werden aus der Alma-Netzwerkzone in Richtung Aleph-Verbunddatenbank synchronisiert
- Die Aleph-Verbunddatenbank fungiert in der zweiten Phase als so genannte "Aleph-Bridge"
- Die Titeldaten in der Aleph-Verbunddatenbank liegen in der Phase II als Kopie vor
- Importe werden in der Alma-NZ eingespielt
- hbz-Verbundbestand, also Bestandsdaten aller Verbundbibliotheken der Alma -und Nicht-Alma-Bibliotheken, werden in Alma gehalten
- Bestandsdaten der Nicht-Alma-Bibliotheken werden in sogenannten "Alma-IZ-Bridges" abgelegt
- Die ZDB-Titeldatensätze werden in der NZ-Phase II getrennt in der Alma-Netzwerkzone und in der Aleph-Verbunddatenbank verwaltet

Bestandsdaten abgelöst!

4.2 Abschaltung Aleph



- Umzug auf eine rein Alma-basierte Verarbeitung, wo möglich
- Datenlieferanten passen die gelieferten Titelsätze so an, dass Import-Profile mit Match-, Merge- und Normalisierungsregeln genutzt werden können
 - Semantics-Services: Einspielung von Retrodigitalisaten und Hochschulschriften
 - Anreicherung von URNs und URLs in bereits vorhandenen NZ-Titelsätzen
 - Edoweb, dem rheinland-pfälzischen Archivserver für Netzpublikationen
 - PUBLISSO, das Open-Access-Publikationsportal für die Lebenswissenschaften
 - automatisierte Anreicherung von Schlagwortketten

4.2 Abschaltung Aleph



Umzug von Prozessen auf einem neuen Linux-Server

- Inhaltsverzeichnisse bei NZ-Titelsätzen ergänzen
- Erwerbungsportal ELi:SA
 - Abholen der Warenkörbe mit den Bestellungen von ELi:SA und Bereitstellen auf den sFTP-Server der Bibliotheken
 - Einspielung oder Anreicherung der Titelsätze in der NZ
- zentrale Verarbeitung von E-Book-Paketen wird neu aufgesetzt
- ZDB Bestandsdatenlieferungen aus IZs gebündelt an die ZDB weiterreichen

5. Fragen





Herzlichen Dank!



